



Stadt Bern
Präsidialdirektion

Abteilung Aussenbeziehungen
und Statistik (Austa)

Statistik Stadt Bern

Monatsbericht März 2017



Sondertabellen

Mietpreise November 2016

Geburten 2016

Bevölkerung und Soziales
Lebensraum und Infrastruktur
Gesellschaft und Politik
Arbeit und Wirtschaftszweige
Wirtschaft und Finanzen



Bern, April 2017

Monatstabellen März 2017

• Bevölkerung	1
• Bau- und Wohnungsmarkt	3
• Arbeitsmarkt	4
• Index der Konsumentenpreise	6
• Tourismus	7
• Strassenverkehr	8
• Stadtbetriebe	9
• Witterung/Immissionen	10
• Kumulierte Werte	11

Sondertabellen

• Mietpreise November 2016	12
• Geburten 2016	13

Zeichenerklärung

–	es kommt nichts vor (Wert genau Null)
0 0,0	Grösse, die kleiner ist als die Hälfte der kleinsten verwendeten Einheit
()	Zahlenangabe unterbleibt aus Gründen des Datenschutzes
...	Zahl nicht bekannt, gegenstandslos oder aus stat. Gründen nicht aufgeführt
r	korrigierter Wert gegenüber Vormonat oder Vorjahr

Impressum

Herausgeberin	Statistik Stadt Bern Junkerngasse 47 Postfach 3000 Bern 8	Tel. 031 321 75 31 statistik@bern.ch www.bern.ch/statistik
Layout Fotos	Evelyn Thierstein Walter Hofmann: Baldachin, Westside, Rathaus, Markt Bärenplatz, Schweizerische Nationalbank	
Einzelpreis 12 Monate	Fr. 3.– Fr. 35.–	
Copyright	Statistik Stadt Bern Abdruck, ausser für kommerzielle Nutzung, unter Angabe der Quelle erwünscht	

Statistik Stadt Bern ist der Charta der öffentlichen Statistik der Schweiz beigetreten und hat sich damit verpflichtet, nach den dort umschriebenen Grundprinzipien zu arbeiten.

Entwicklung der Wohnbevölkerung, natürliche Bevölkerungsbewegung

	März 2017 ¹	Februar 2017	März 2016
Bevölkerungsbilanz			
Anfangsbestand	141 920	141 780	140 924
Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung	48	- 7	40
Wanderungssaldo	- 87	147	134
Gesamtveränderung	- 39	140	174
Endbestand	141 881	141 920	141 098
davon männlich	67 919	67 936	67 438
weiblich	73 962	73 984	73 660
davon Schweizer/innen	106 698	106 578	106 387
Ausländer/innen	35 183	35 342	34 711
mittlere Wohnbevölkerung	141 900	141 850	141 010
Geburten			
Lebendgeborene	159	114	169
davon männlich	81	57	90
weiblich	78	57	79
davon Schweizer/innen	116	89	128
Ausländer/innen	43	25	41
Todesfälle			
Gestorbene	111	121	129
davon männlich	44	55	52
weiblich	67	66	77
davon Schweizer/innen	92	111	115
Ausländer/innen	19	10	14
darunter im 1. Lebensjahr	-	2	2
Heiraten			
heiratende Personen ²	102	85	82
davon männlich	53	42	41
weiblich	49	43	41
davon Schweizer/innen	79	62	57
Ausländer/innen	23	23	25
Scheidungen			
geschiedene Personen ²	45	44	59
davon männlich	23	24	27
weiblich	22	20	32
davon Schweizer/innen	24	24	35
Ausländer/innen	21	20	24

Statistik Stadt Bern

Wohnbevölkerung: in Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionärinnen und Funktionäre, deren Familienangehörige (alle mit Ausweis des Eidg. Departementes für auswärtige Angelegenheiten EDA) sowie Asylsuchende; Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis

1 provisorische Zahlen

2 heiratende bzw. geschiedene Personen aus der Wohnbevölkerung der Stadt Bern

Datenquellen: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank;
Eidg. Departement für auswärtige Angelegenheiten, Ordipro

Wanderungsbewegungen

	März 2017 ¹	Februar 2017	März 2016
Zuzug			
Familien	49	53	31
Total Personen	1 107	1 052	1 015
davon Personen im Familienverband	141	153	83
Einzelpersonen	966	899	932
davon Schweizer/innen	695	614	616
Ausländer/innen	412	438	399
davon 0–15 Jahre	71	64	49
16–19 Jahre	29	41	31
20–29 Jahre	563	497	512
30–64 Jahre	413	430	404
65 und älter	31	20	19
Wegzug			
Familien	72	62	66
Total Personen	1 194	905	881
davon Personen im Familienverband	224	197	206
Einzelpersonen	970	708	675
davon Schweizer/innen	643	547	542
Ausländer/innen	551	358	339
davon 0–15 Jahre	95	89	95
16–19 Jahre	24	13	14
20–29 Jahre	488	343	325
30–64 Jahre	551	434	428
65 und älter	36	26	19
Wanderungssaldo			
Familien	– 23	– 9	– 35
Total Personen	– 87	147	134
davon Personen im Familienverband	– 83	– 44	– 123
Einzelpersonen	– 4	191	257
davon Schweizer/innen	52	67	74
Ausländer/innen	– 139	80	60
davon Gemeinden der RKBM ²	– 111	– 29	– 104
übriger Kanton Bern	48	49	14
übrige Schweiz	80	66	94
Ausland	– 104	61	130
davon 0–15 Jahre	– 24	– 25	– 46
16–19 Jahre	5	28	17
20–29 Jahre	75	154	187
30–64 Jahre	– 138	– 4	– 24
65 und älter	– 5	– 6	–

Statistik Stadt Bern

Wohnbevölkerung: in Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionärinnen und Funktionäre, deren Familienangehörige (alle mit Ausweis des Eidg. Departementes für auswärtige Angelegenheiten EDA) sowie Asylsuchende; Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis

Familie: mindestens ein Elternteil mit mindestens einem Kind (zwei Generationen)

¹ provisorische Zahlen

² Regionalkonferenz Bern-Mittelland (84 Gemeinden, Stand 2017; <http://www.bernmittelland.ch>)

Datenquelle: Polizeinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank

Zuwachs erteilter Baubewilligungen für Gebäude mit Wohnungen
nach Gebäudeart und Wohnungsgrösse im März 2017

Zugang, Abgang	Ge- bäude	Total	Anzahl der Wohnungen mit ... Zimmer(n)					
			1	2	3	4	5	6+
Einfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Mehrfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Wohn- und Geschäftshäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
andere Gebäude mit Wohnungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten und Umnutzungen ¹	–	6	2	2	1	1	–	–
Total Zugang	–	6	2	2	1	1	–	–
Abbrüche	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten und Umnutzungen ¹	–	1	–	–	–	1	–	–
Total Abgang	–	1	–	–	–	1	–	–
Reinzuwachs März 2017	–	5	2	2	1	–	–	–
Reinzuwachs Februar 2017	–	–	–	–	–	–	–	–
Reinzuwachs März 2016	3	19	–	2	4	–	3	10

Statistik Stadt Bern

¹ Die Anzahl Gebäude ist – im Gegensatz zu den Wohnungen – nur betroffen, wenn Umnutzungen eine Änderung der Gebäudeart von «mit Wohnnutzung» zu «ohne Wohnnutzung» oder umgekehrt zur Folge haben.

Datenquelle: Bauinspektorat der Stadt Bern (Datenstand der Datenbank: 6.4.2017)

Zuwachs bauvollendeter Gebäude mit Wohnungen
nach Gebäudeart und Wohnungsgrösse im März 2017

Zugang, Abgang	Ge- bäude	Total	Anzahl der Wohnungen mit ... Zimmer(n)					
			1	2	3	4	5	6+
Einfamilienhäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
Mehrfamilienhäuser	2	18	–	–	8	10	–	–
Wohn- und Geschäftshäuser	–	–	–	–	–	–	–	–
andere Gebäude mit Wohnungen	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten und Umnutzungen ¹	–	7	–	–	2	3	1	1
Total Zugang²	2	25	–	–	10	13	1	1
Abbrüche	–	–	–	–	–	–	–	–
Umbauten und Umnutzungen ¹	–	7	1	1	3	2	–	–
Total Abgang	–	7	1	1	3	2	–	–
Reinzuwachs März 2017	2	18	–1	–1	7	11	1	1
Reinzuwachs Februar 2017	–	5	2	1	1	–	–	1
Reinzuwachs März 2016	–1	4	–1	4	–1	1	1	–

Statistik Stadt Bern

¹ Die Anzahl Gebäude ist – im Gegensatz zu den Wohnungen – nur betroffen, wenn Umnutzungen eine Änderung der Gebäudeart von «mit Wohnnutzung» zu «ohne Wohnnutzung» oder umgekehrt zur Folge haben.

² Ersteller der Wohnungen: Gemeinde (5), Bund/Kanton (keine), Baugenossenschaften (keine), Pensionskassen (keine), andere juristische Personen (keine), Einzelpersonen (20)

Datenquelle: Bauinspektorat der Stadt Bern (Datenstand der Datenbank: 6.4.2017)

Registrierte Arbeitslose nach Geschlecht und Heimat (Stichtag Ende Monat)

Heimat Geschlecht	März 2017		Februar 2017		März 2016	
	absolut	in % ¹	absolut	in % ¹	absolut	in % ¹
Schweiz	1 485	2.6 B	1 556	2.7 B	1 487	2.6 B
Männer	753	2.7 B	809	2.9 B	792	2.8 B
Frauen	732	2.6 B	747	2.6 B	695	2.5 B
Ausland	1 215	6.1 B	1 263	6.4 B	1 136	5.7 B
Männer	753	6.6 C	801	7.1 C	727	6.4 C
Frauen	462	5.5 C	462	5.5 C	409	4.8 C
Total	2 700	3.5 A	2 819	3.7 A	2 623	3.4 A

Statistik Stadt Bern

ganz und teilweise Arbeitslose

¹ Zahl der registrierten Arbeitslosen am Stichtag in Prozent der Erwerbspersonen (SECO-Berechnung inkl. Diplomatinen und Diplomaten sowie Funktionärinnen und Funktionären) der Strukturhebung Pooling 2012–2014 (Total der Stadt Bern 76 393) – Aufgrund der Stichprobennatur der in der Strukturhebung erhobenen Erwerbspersonenzahl kennzeichnet das SECO bei den publizierten Arbeitslosenquoten die Genauigkeit der zugrundeliegenden Erwerbspersonenzahl mit einem Variationskoeffizienten in Buchstabenform. Der Buchstabe A bedeutet eine mögliche Abweichung der Erwerbspersonenzahl vom wahren Wert um plus/minus 0,0–1,0%, B steht für plus/minus 1,1%–2,0% und C steht für plus/minus 2,1%–5,0%.

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Registrierte Arbeitslose nach Alter, Heimat und Geschlecht (Stichtag Ende März 2017)

Altersgruppe	Schweiz		Ausland		Total		Total
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
15–19	22	8	14	12	36	20	56
20–24	88	52	41	33	129	85	214
25–29	126	129	79	68	205	197	402
30–39	211	222	263	192	474	414	888
40–49	143	128	198	96	341	224	565
50–59	110	146	123	45	233	191	424
60 und älter	53	47	35	16	88	63	151
Total	753	732	753	462	1 506	1 194	2 700

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Registrierte Arbeitslose nach Dauer der Arbeitslosigkeit, Alter und Geschlecht (Stichtag Ende März 2017)

Dauer der Arbeitslosigkeit	Altersgruppe (Jahre)						Total
	unter 30		30–49		50 und älter		
	Männer	Frauen	Männer	Frauen	Männer	Frauen	
bis 1 Monat	39	40	51	47	16	14	207
über 1–3 Monate	121	100	221	210	52	58	762
über 3–6 Monate	103	69	198	126	62	41	599
über 6–12 Monate	84	69	230	151	81	64	679
über 12 Monate	23	24	115	104	110	77	453
Total	370	302	815	638	321	254	2 700

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Registrierte Stellensuchende, Arbeitslose sowie offene Stellen nach Berufsklasse und Beschäftigungsgrad (Stichtag Ende März 2017)

Berufsklasse ¹	Vollzeitbeschäftigung			Teilzeitbeschäftigung		
	Stellen- suchende ²	ganz Arbeits- lose ²	offene Stellen	Stellen- suchende ²	teilw. Arbeits- lose ²	offene Stellen
gesetzgebende Körperschaften, Führungskräfte	224	156	4	14	47	1
Wissenschaften	659	409	16	92	175	2
Technik- und gleichrangige nichttechnische Berufe	399	259	29	66	115	8
Bürokräfte, kaufmännische Berufe	173	112	2	30	46	1
Dienstleistungsberufe, Verkaufs- berufe in Geschäften u. a. Märkten	625	417	86	90	131	7
Fachkräfte in der Landwirtschaft und Fischerei	28	20	5	3	3	–
Handwerks- und verwandte Berufe	422	336	61	5	17	1
Anlagen- und Maschinenbau sowie -montage	92	64	4	4	3	–
Hilfsarbeitskräfte	467	314	5	76	74	1
Soldaten	2	2	–	–	–	–
keine Angaben	–	–	–	–	–	–
Total März 2017	3 091	2 089	212	380	611	21
Total Februar 2017	3 175	2 196	209	381	623	26
Total März 2016	3 105	2 030	168	363	593	28

Statistik Stadt Bern

2017 provisorische Zahlen

1 gegliedert nach ISCO-88-Berufen, einstellig

2 ausgeübte Tätigkeiten

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Im Berichtsmonat Ausgesteuerte nach Geschlecht und Heimat

Heimat Geschlecht	Januar 2017	Dezember 2016	Januar 2016
Schweiz	32	31	34
Männer	20	16	17
Frauen	12	15	17
Ausland	33	27	25
Männer	21	14	16
Frauen	12	13	9
Total	65	58	59

Statistik Stadt Bern

provisorische Zahlen

Aus praktischen Gründen, die mit den Auszahlungen im Zusammenhang stehen, sind die Daten der Arbeitslosenkassen zur Zahl der Aussteuerungen erst nach einer Frist von zwei Monaten verfügbar.

Datenquelle: Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO), Arbeitsmarktstatistik

Index der Konsumentenpreise

Landesindex der Konsumentenpreise nach Bedarfsgruppen März 2017 (Basis Dezember 2015 = 100)

	Gewicht in %	Index- stand Punkte	Veränderung in %	
			zum Vormonat	zum Vorjahres- monat
Hauptgruppen				
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	10.414	101.3	- 1.2	0.6
alkoholische Getränke und Tabak	2.936	100.4	- 1.0	- 0.4
Bekleidung und Schuhe	3.849	101.5	6.8	3.0
Wohnen und Energie	25.235	101.6	- 0.1	1.3
Hausrat und laufende Haushaltsführung	3.894	95.9	- 0.7	- 3.1
Gesundheitspflege	15.215	99.4	0.0	- 0.6
Verkehr	10.823	101.4	0.0	2.0
Nachrichtenübermittlung	2.914	98.7	- 0.1	- 2.0
Freizeit und Kultur	9.206	102.0	1.7	1.7
Unterricht	0.844	100.6	0.0	0.6
Restaurants und Hotels	9.182	101.7	0.2	0.2
sonstige Waren und Dienstleistungen	5.488	98.0	0.1	- 0.4
Art der Güter				
Waren	39.059	99.9	0.0	0.6
nicht dauerhafte Waren	24.577	101.4	- 0.8	1.8
semidauerhafte Waren	6.755	99.4	3.8	0.9
dauerhafte Waren	7.727	96.1	- 0.7	- 3.0
Dienstleistungen	60.941	101.1	0.4	0.5
private Dienstleistungen	49.523	101.5	0.4	0.7
öffentliche Dienstleistungen	11.418	99.7	0.0	- 0.4
Herkunft der Güter				
Inlandgüter	75.761	100.6	0.0	0.2
Importgüter	24.239	100.7	0.8	1.6
Total¹	100.000	100.7	0.2	0.6

Statistik Stadt Bern

¹ Der Totalindex ist das gewichtete Mittel der Indizes pro Bedarfsgruppe bzw. der Indizes der zusätzlichen Gliederungen.
Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Sektion Preise

Landes- sowie Berner Index der Konsumentenpreise März 2017

	Index- stand Punkte	Veränderung in %	
		zum Vormonat	zum Vorjahres- monat
Berner Index ¹ (Basis Mai 1993 = 100)	114.2	0.2	0.6
Landesindex (Basis Dezember 2010 = 100)	97.9	0.2	0.6
Landesindex (Basis Dezember 2015 = 100)	100.7	0.2	0.6

Statistik Stadt Bern

¹ Die eigenständige Berechnung des Berner Indexes wurde im Mai 2000 eingestellt. Als Informationshilfe wird der zuletzt ermittelte Stand ab Juni 2000 rechnerisch mit dem Ergebnis des Landesindexes verknüpft.

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Sektion Preise

Ankünfte und Übernachtungen in Hotelbetrieben

Gästegruppe	Februar 2017	Vormonat		Vorjahresmonat	
		Januar 2017	Verände- rung in %	Februar 2016	Verände- rung in %
Herkunftsland (Wohnsitz)					
Total Ankünfte	25 384	28 423	- 10.7	27 131	- 6.4
Inlandgäste	13 328	15 473	- 13.9	14 630	- 8.9
Auslandgäste	12 056	12 950	- 6.9	12 501	- 3.6
Total Übernachtungen	41 852	46 802	- 10.6	46 068	- 9.2
Inlandgäste	19 983	23 022	- 13.2	21 820	- 8.4
Auslandgäste	21 869	23 780	- 8.0	24 248	- 9.8
darunter aus Deutschland	6 062	6 242	- 2.9	5 704	6.3
Frankreich	1 346	1 211	11.1	1 591	- 15.4
Italien	1 086	1 463	- 25.8	807	34.6
Österreich	737	687	7.3	678	8.7
Russische Föderat.	285	597	- 52.3	324	- 12.0
Spanien	532	550	- 3.3	485	9.7
Vereinigtes Königr.	1 040	1 175	- 11.5	1 320	- 21.2
USA	1 924	1 783	7.9	1 761	9.3
Japan	512	357	43.4	482	6.2
VR China	1 006	1 704	- 41.0	1 485	- 32.3

Statistik Stadt Bern

2017 provisorische Zahlen

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Beherbergungsstatistik HESTA

Aufenthaltsdauer, Bettenbelegung und Gästezimmerauslastung

	Februar 2017	Januar 2017	Februar 2016
durchschnittliche Aufenthaltsdauer in Tagen			
Total	1.6	1.6	1.7
5- u. 4-Stern-Betriebe ¹	1.6	1.7	1.7
3-Stern-Betriebe	1.7	1.7	1.8
2-Stern-Betriebe	1.7	1.6	1.5
1-Stern- u. nicht klassierte Betriebe ¹	1.6	1.5	1.7
Bettenbelegung in %			
Total	45.3	46.1	47.0
5- u. 4-Stern-Betriebe ¹	43.5	46.3	45.9
3-Stern-Betriebe	44.7	44.2	50.9
2-Stern-Betriebe	50.0	51.6	48.7
1-Stern- u. nicht klassierte Betriebe ¹	49.7	45.5	42.2
Total Gästebetten	3 303	3 277	3 378
Total Gästezimmer	1 936	1 922	2 004
Auslastung der Gästezimmer in % erfasste/geöffnete Betriebe	55.3 32/29	56.4 32/30	58.6 32/31

Statistik Stadt Bern

2017 provisorische Zahlen

¹ aus Gründen des Datenschutzes zusammengefasste Kategorien

Datenquelle: Bundesamt für Statistik, Beherbergungsstatistik HESTA

Strassenverkehrsunfälle

	Februar 2017 ¹	Januar 2017 ¹	Februar 2016
Verunfallte Personen			
leicht verletzt	14	16	19
erheblich verletzt	3	2	3
lebensbedrohlich verletzt	–	–	–
getötet	–	–	–
Total Verunfallte	17	18	22
darunter Fussgänger/innen	6	2	5
Kinder unter 15 Jahren	–	–	–
Beteiligte			
Personenwagen	31	79	61
Car/Kleinbus	–	1	–
OeV-Fahrzeuge	1	3	–
darunter Tram	1	1	–
Lieferwagen/Sattelmotorfahrzeuge bis 3,5 t	5	7	2
Lastwagen/Sattelmotorfahrzeuge über 3,5 t	3	1	1
Fahrräder	6	1	3
Motorfahrräder	–	–	3
Motorräder	1	–	3
andere Fahrzeuge	–	4	3
Fussgänger/innen	6	3	5
Total Beteiligte	53	99	81
Art der Unfälle			
Fussgängerunfälle	6	2	5
Selbst-/Schleuderunfälle	9	17	7
Auffahrunfälle	4	11	8
Unfälle beim Überholen/Fahrstreifenwechsel	2	4	3
Unfälle beim Richtungswechsel (mit Abbiegen)	5	6	11
Unfälle beim Queren (ohne Abbiegen)	1	9	2
übrige Unfälle	5	9	10
Total Unfälle	32	58	46
davon mit Personenschaden	14	12	19
mit nur Sachschaden	18	46	27
Unfallstelle			
gerade Strecken	16	28	27
Kurven	2	4	2
Strassenverzweigungen	12	22	14
übrige Strassen	2	4	3
Total Unfälle	32	58	46

Statistik Stadt Bern

ohne Unfälle auf Autobahnen

1 provisorische Zahlen

Datenquelle: Kantonspolizei Bern

Stadtbetriebe

		März 2017	Februar 2017	März 2016
Gasversorgung¹				
Gasbezug	Mio. kWh	144.687	231.369	238.814
Wasserversorgung¹				
Verbrauch Hochdrucknetz	Mio. m ³	1.607	1.432	1.488
darunter Stadt Bern	Mio. m ³	1.106	0.981	0.983
grösster Tagesverbrauch	m ³	39 523	37 629	36 069
kleinster Tagesverbrauch	m ³	31 395	30 135	22 886
Elektrizitätswerk (Angaben in Mio. kWh)				
Energieherkunft				
Energieerzeugung in Wasserkraftwerken:				
eigene Anlagen inkl. Anteile Oberhasli, Maggia, Blenio, Sanetsch				
		24.373	19.029	22.700
div. Kleinanlagen (WKK, Photovoltaik)				
		2.371	3.004	1.855
Energieerzeugung in Kernkraftwerken:				
Anteile Gösgen				
		56.253	51.096	56.404
Bezug von der Energiezentrale Forsthaus				
		18.960	41.387	40.183
Fremdenergiebezug				
		49.500	27.067	32.688
Energieabgabe				
Energieabgabe im eigenen Versorgungsgebiet				
		108.286	102.609	106.240
Energieabgabe an andere Werke				
		43.171	38.974	47.590
Total Energieumsatz				
		151.457	141.583	153.830
Energiezentrale Forsthaus				
Total Kehrriechtverwertung	t	11 854.0	9 790.8	10 817.3
darunter Berner Hauskehrriecht ²	t	3 232.9	2 863.5	2 930.7
Schlackenabfuhr	t	2 313.6	1 753.8	2 249.2
Wärmeabgabe ³	Mio. kWh	23.451	30.615	30.661

Statistik Stadt Bern

provisorische Zahlen

1 Stadt Bern und angeschlossene Gemeinden

2 durch die städtische Kehrriechtabfuhr zugeführt

3 gemessen beim Kunden, einschliesslich Dampfabgabe

Datenquelle: Energie Wasser Bern

Witterung/Immissionen

Witterung

		März 2017	Februar 2017	März 2016
Lufttemperatur				
absolutes Minimum	°C	- 2.2	- 4.9	- 4.7
absolutes Maximum	°C	20.0	18.5	19.1
Monatsmittel	°C	7.7	3.4	4.3
Abweichung vom Normwert ¹	°C	3.0	2.7	- 0.4
Sonnenscheindauer				
Monatssumme	Std.	182	110	136
Abweichung vom Normwert ¹	Std.	45	23	- 1
Niederschlagsmenge				
Monatssumme	mm	48	63	31
Abweichung vom Normwert ¹	mm	- 25	8	- 42
Schneefall				
Neuschnee	cm	-	13	9
Windgeschwindigkeit Böenspitze				
absolutes Maximum	km/h	68	80	72
Zahl der Tage mit				
Niederschlag (0.3 mm und mehr)		11	10	11
Gewitter		-	-	-
Temperaturminimum unter 0 °C (Frosttage)		7	20	18
Temp. max. 25 °C und mehr (Sommertage)		-	-	-
Heiztage (Tage mit Mitteltemp. von 12 °C oder weniger)				
		31	28	30
Heizgradtagzahl (monatliche Summe der täglichen Differenzen zwischen Raumtemperatur (20 °C) und der Tagesmitteltemp. aller Heiztage)				
		380	465	480

Statistik Stadt Bern

Monatswerte der Wetterstation Zollikofen

1 Normwerte (Normperiode 1981–2010) der Wetterstation Bern-Zollikofen

Datenquelle: MeteoSchweiz

Luftimmissionen

	März 2017	Februar 2017	März 2016
Stickstoffdioxid ¹ (NO ₂): Monatsmittel in µg/m ³	24	32	24
Ozon ² (O ₃): 98%-Pegel der Stundenmittel des Monats in µg/m ³	109	84	88
Schwebstaub ³ (PM10): Monatsmittel in µg/m ³	15	20	21

Statistik Stadt Bern

Messwerte Station Bern Nord, provisorische Zahlen

1 vorwiegend aus Verbrennungsmotoren – zum Vergleich Grenzwert für Jahresmittel: 30 µg/m³

2 Sekundärschadstoff, der sich aus Stickstoffdioxid und Kohlenwasserstoffen unter Einwirkung von Sonnenlicht bildet; 98%-Perzentil: 98% aller Halbstundenmittel eines Monats sind kleiner als der angegebene Wert. Grenzwert 100 µg/m³

3 Lungengängiger Feinstaub mit einem Partikel-Durchmesser von weniger als 10 µm, vorwiegend aus dem Verkehr (Russpartikel, Pneuabrieb, Strassenstaub) – zum Vergleich Grenzwert für Jahresmittel: 20 µg/m³

Datenquelle: Amt für Umweltschutz und Lebensmittelkontrolle Stadt Bern

Kumulierte Werte ausgewählter Merkmale seit Jahresbeginn

	Januar bis März 2017	Januar bis März 2016	Verände- rung in %
Bevölkerung^{1, 2}			
Lebendgeborene	399	410	- 2.7
Gestorbene	397	338	17.5
Saldo der natürlichen Bevölkerungsbewegung	2	72	...
zugezogene Personen	3 168	3 034	4.4
weggezogene Personen	2 949	2 575	14.5
Wanderungssaldo Personen	219	459	...
Schweizer/innen	161	237	...
Ausländer/innen	58	222	...
Bau- und Wohnungsmarkt³			
baubewilligte Wohnungen	10	62	...
Wohnungszugang	171	121	41.3
Wohnungsabgang	20	24	- 16.7
Wohnungsreinzuwachs	151	97	55.7
Landesindex der Konsumentenpreise			
Veränderung seit Jahresbeginn in %	0.7	0.1	...
Tourismus, Januar bis Februar¹			
Total Ankünfte	53 807	52 828	1.9
Inlandgäste	28 801	29 167	- 1.3
Auslandgäste	25 006	23 661	5.7
Total Übernachtungen	88 654	87 597	1.2
Inlandgäste	43 005	42 375	1.5
Auslandgäste	45 649	45 222	0.9
Bettenbelegung in %	45.7	43.2	...
Stadtbetriebe¹			
Gasversorgung			
Total Verbrauch in Mio. kWh	730.139	767.233	- 4.8
Wasserversorgung			
Total Verbrauch in Mio. m ³	4.621	4.334	6.6
Elektrizitätswerk			
Energieabgabe im eigenen Versorgungsgebiet in Mio. kWh	327.367	308.811	6.0
Energiezentrale Forsthaus			
Wärmeabgabe ⁴ in Mio. kWh	103.755	98.278	5.6

Statistik Stadt Bern

1 2017 provisorische Zahlen

2 Wohnbevölkerung: in Bern registrierte Personen, inkl. diplomatisches Personal, internationale Funktionärinnen und Funktionäre, deren Familienangehörige (alle mit Ausweis des Eidg. Departementes für auswärtige Angelegenheiten EDA) sowie Asylsuchende; Bevölkerungsbewegungen ohne Personen mit EDA-Ausweis

3 Datenstand: 6.4.2017

4 gemessen beim Kunden, einschliesslich Dampfabgabe

Datenquellen: siehe bei den entsprechenden Monatstabellen

Mietpreiserhebung in der Stadt Bern im November 2016

Der Mietpreisindex der Stadt Bern erreichte im November 2016 den Stand von 117,4 Punkten (Basis: November 2003 = 100). Gegenüber dem Vorjahreswert von 116,0 Punkten entspricht das einem Anstieg um 1,2 Prozent. Dies zeigt die Mietpreiserhebung von Statistik Stadt Bern.

Berner Index der Wohnungsmietpreise seit 2001

		Basis Nov 2003 = 100	Basis Nov 1982 = 100	Basis Mai 1977 = 100	Basis Mai 1966 = 100	Basis Mai 1939 = 100	Jahres- teuerung in % ¹
2001	November	...	167.1	202.7	392.2	693.7	1.8
2002	November	...	169.6	205.6	397.8	703.8	1.4
2003	November	100.0	167.7	203.4	393.5	696.2	- 1.1
2004	November	100.0	167.8	203.4	393.7	696.4	0.0
2005	November	100.9	169.3	205.2	397.1	702.5	0.9
2006	November	102.9	172.5	209.2	404.8	716.0	1.9
2007	November	105.0	176.1	213.6	413.2	731.0	2.1
2008	November	107.9	181.0	219.4	424.6	751.1	2.7
2009	November	110.6	185.5	224.9	435.2	769.8	2.5
2010	November	111.9	187.8	227.7	440.6	779.3	1.2
2011	November	112.9	189.4	229.7	444.4	786.2	0.9
2012	November	113.2	189.9	230.2	445.5	788.0	0.2
2013	November	113.9	191.1	231.7	448.3	793.0	0.6
2014	November	115.0	192.9	233.9	452.6	800.6	1.0
2015	November	116.0	194.6	235.9	456.6	807.7	0.9
2016	November	117.4	196.9	238.7	461.9	817.1	1.2

Statistik Stadt Bern

1 Teuerung zur jeweiligen Vorjahresperiode

Datenquelle: Statistik Stadt Bern, Mietpreiserhebung

Im November 2016 belief sich in der Stadt Bern der durchschnittliche Nettomietzins einer 1-Zimmerwohnung auf monatlich 681 Franken, bei 2-Zimmerwohnungen auf 984 Franken, bei 3-Zimmerwohnungen auf 1184 Franken, bei 4-Zimmerwohnungen auf 1488 Franken und bei 5-Zimmerwohnungen auf 1902 Franken. Die im Rahmen der Mietpreiserhebung erfassten Netto-monatsmieten beziehen sich auf vermietete Wohnungen aus teils schon jahrelang bestehenden Mietverhältnissen.

Durchschnittliche Monatsmietpreise in der Stadt Bern nach Stadtteilen und Wohnungsgrösse November 2016

	durchschnittliche Monatsmietpreise der Miet- und Genossenschaftswohnungen im November 2016 in Franken					
	Total	1 Zimmer	2 Zimmer	3 Zimmer	4 Zimmer	5 Zimmer
Innere Stadt	1 357	849	1 150	1 638	2 041	2 655
Länggasse-Felsenau	1 217	674	1 025	1 259	1 632	1 995
Mattenhof-Weissenbühl	1 178	671	969	1 235	1 540	1 835
Kirchenfeld-Schosshalde	1 350	660	1 041	1 251	1 616	2 070
Breitenrain-Lorraine	1 188	660	984	1 239	1 624	1 978
Bümpliz-Oberbottigen	1 016	672	861	969	1 178	1 516
Stadt Bern	1 186	681	984	1 184	1 488	1 902

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Statistik Stadt Bern, Mietpreiserhebung

Geburten nach Heimat und Geschlecht seit dem Jahr 2000

	Anzahl Geburten			Heimat des Kindes					
	Total	männlich	weiblich	Schweiz			Ausland		
				Total	männlich	weiblich	Total	männlich	weiblich
2000	1 059	555	504	747	397	350	312	158	154
2001	1 100	579	521	757	396	361	343	183	160
2002	1 176	538	638	778	345	433	398	193	205
2003	1 151	594	557	827	419	408	324	175	149
2004	1 242	637	605	876	460	416	366	177	189
2005	1 207	638	569	888	465	423	319	173	146
2006	1 297	673	624	945	502	443	352	171	181
2007	1 298	693	605	961	516	445	337	177	160
2008	1 311	667	644	988	491	497	323	176	147
2009	1 454	769	685	1 120	600	520	334	169	165
2010	1 458	754	704	1 122	575	547	336	179	157
2011	1 440	753	687	1 128	588	540	312	165	147
2012	1 467	748	719	1 122	581	541	345	167	178
2013	1 443	725	718	1 088	558	530	355	167	188
2014	1 513	813	700	1 174	639	535	339	174	165
2015	1 677	886	791	1 292	684	608	385	202	183
2016	1 678	871	807	1 258	667	591	420	204	216

Statistik Stadt Bern

Datenquelle: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank

Seit dem Jahr 2009 werden wieder mehr als 1400 Geburten jährlich registriert. Davor war dies letztmals im Jahr 1975 der Fall. Während von 1976 bis 2008 im Durchschnitt 1188 Kinder das Licht der Welt erblickten, waren es in den letzten acht Jahren – also von 2009 bis 2016 – mit 1516 Geburten 27,7% mehr.

Geschlechterverhältnis bei Geburt seit dem Jahr 2000

	Geschlechterverhältnis
2000	110.1
2001	111.1
2002	84.3
2003	106.6
2004	105.3
2005	112.1
2006	107.9
2007	114.5
2008	103.6
2009	112.3
2010	107.1
2011	109.6
2012	104.0
2013	101.0
2014	116.1
2015	112.0
2016	107.9

Statistik Stadt Bern

Geschlechterverhältnis bei Geburt: Zahl der Knabengeburt je 100 Mädchen-

Datenquelle: Polizeiinspektorat Stadt Bern, Einwohnerdatenbank

Seit mehr als einem Jahrhundert werden in der Schweiz mehr Knaben als Mädchen geboren. Mit wenigen Ausnahmen gilt diese Aussage auch für die Stadt Bern. In den vergangenen 17 Jahren wurden lediglich im Jahr 2002 mehr Mädchen als Knaben geboren.

Während viele Experten davon ausgingen, dass mehr Schwangerschaften mit Jungen als mit Mädchen entstehen, zeigen neue Forschungen des Fresh Pond Research Institute in Cambridge ein anderes Bild: Zum Zeitpunkt der Empfängnis ist das Verhältnis der Geschlechter gleich. Das Ungleichgewicht zum Zeitpunkt der Geburt beruht darauf, dass im Verlauf der Schwangerschaft insgesamt mehr Mädchen sterben als Jungen.

Im Erwachsenenalter schlägt das Geschlechterverhältnis ins Gegenteil um: Die Stadt Bern verzeichnet bei den mehr als 20-jährigen Einwohnerinnen und Einwohnern einen Frauenüberschuss.